

denkbar erscheint, daß in einer ähnlichen Briefsammlung zum Streit über die Wahl Stephen Langtons der Ausgangspunkt der Überlieferung beider Stücke zu suchen ist. Ein Blick auf die Verteilung der Lesarten von BF 266/303 in allen vier Handschriften ergibt, daß ein Stemma nicht zu erstellen ist. Die Unterschiede im Wortlaut des Protokolls gruppieren A/B gegen C/D, während der gemeinsame Bestand an Briefen in den Hss. von A und D einen wie immer gearteten Zusammenhang zwischen diesen beiden Traditionen nahelegt⁵¹.

45). In Cambridge, Corpus Christi College 450, S. 290 ist Potthast 3622 ebenfalls enthalten; zwischen dieser Hs. und der Briefsammlung in Cleop. E I bestehen weitere Überlappungen; der gemeinsame Bestand umfaßt sechs Stücke:

Cleop. E I, in Gerv. of Cant., Bd. 2	Cambridge, Corpus Christi College 450	Regest
1. S. LXXII, Nr. II	S. 100	Cheney Nr. 756 = Potthast 3111
2. S. LXXIV, Nr. III	S. 102	Cheney Nr. 757 = Potthast 3126
3. S. LXXV, Nr. IV	S. 291	Stephanus (Ebf. v. Canterbury) <i>In speculae pastoralis</i>
4. S. LXXVI, Nr. V	S. 101*	Cheney Nr. 763 = Potthast 3167
5. S. XCIII, Nr. XVI	S. 290	Cheney Nr. 838 = Potthast 3622
6. S. XCV, Nr. XVII	S. 97	BF 303.

Auch der Liber Epistolaris des Richard de Bury (vgl. Anm. 38), der ebenso wie Cambridge, Corpus Christi College 450 in Durham angelegt wurde, enthält Teile der Sammlung in Cleop. E I, vgl. Cheney Nr. 763, 769.

⁵¹) Da BF 266/303 und Potthast 3622 sowohl in Peniarth 390 C als auch in Cambridge, Corpus Christi College 450 zusammen auftreten, liegt es nahe, für den in Peniarth 390 C neu aufgefundenen Brief Ottos IV. *Certum habentes* nach weiteren Überlieferungen in den Hss. zu suchen, die auch Potthast 3622 enthalten. In Frage kommen hier die bei Cheney Nr. 838 und Cheney-Sample (wie Anm. 30) aufgeführten Hss. Oxford, Bodleian Library, MS Rawlinson Q. f. 8 und Durham, Cathedral Library, MS. C. IV. 24. Doch blieben in beiden Fällen die Nachforschungen ergebnislos. – Beschreibung der Oxford Hs. bei A. Saltman, Two Early Collections of the Becket Correspondence and of other Contemporary Documents, Bulletin of the Institute of Historical Research 22 (1949) S. 152–154. (Die Hs. wurde für die Edition der Materials for the History of Thomas Becket, hg. von J. C. Robertson [Rolls Series 67/1–7, 1875–1885] nicht herangezogen.) Nach der Becket-Briefsammlung folgen in anderer Hand der Bericht über den Mord an Becket, Materials 7, S. 462 und JL 12910, dann in wiederum anderer Hand als letztes Stück fol. 121^r Potthast 3622. Zu dieser Hs. jetzt Anne Duggan, Thomas Becket: A Textual History of his letters (1980) S. 38–47; vgl. S. 46: „And a final item in the